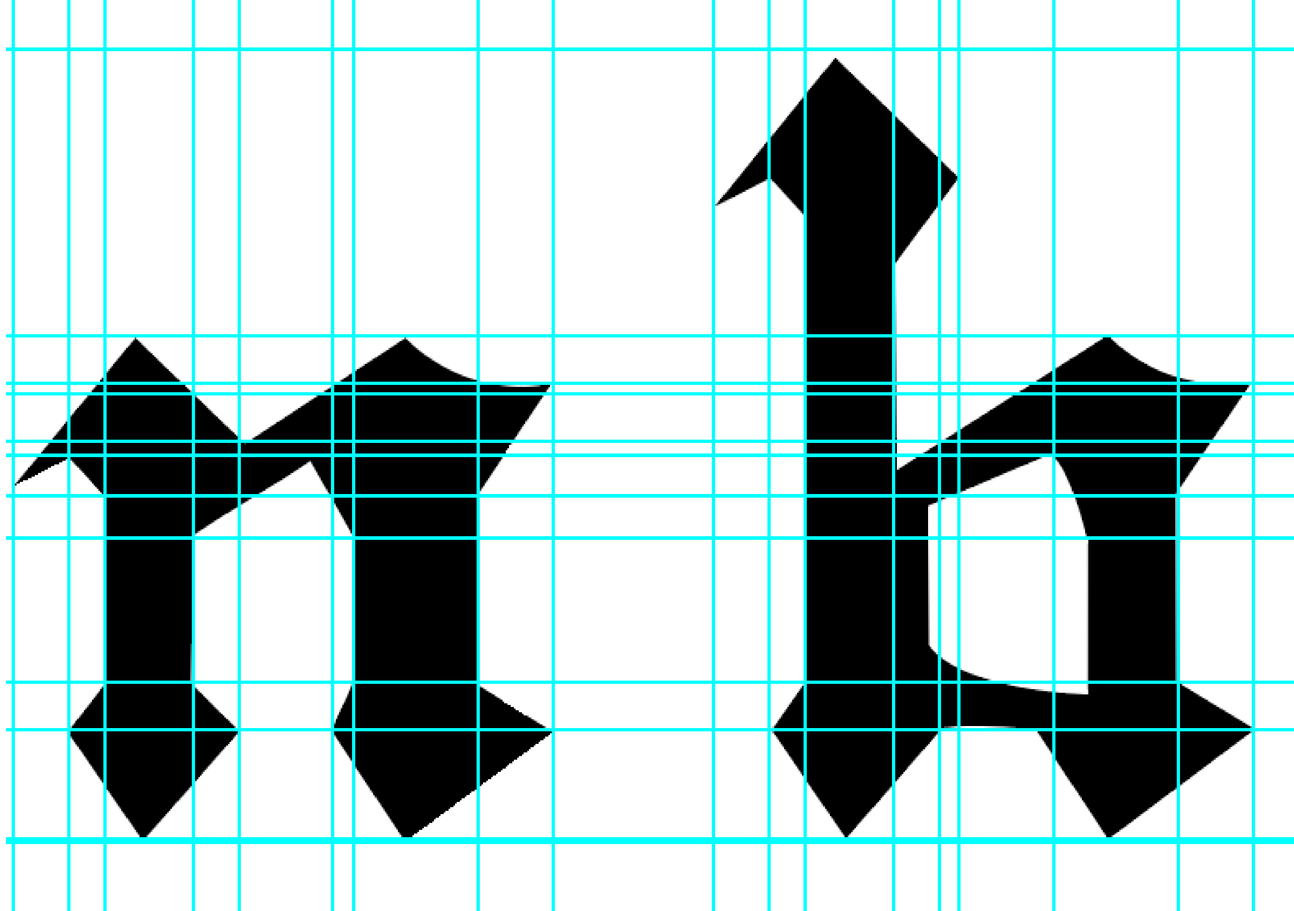
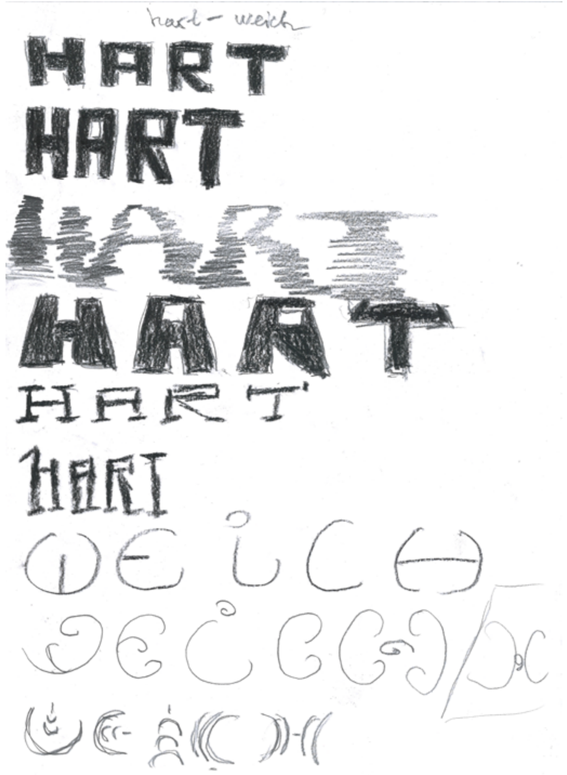
Schriftentwicklung

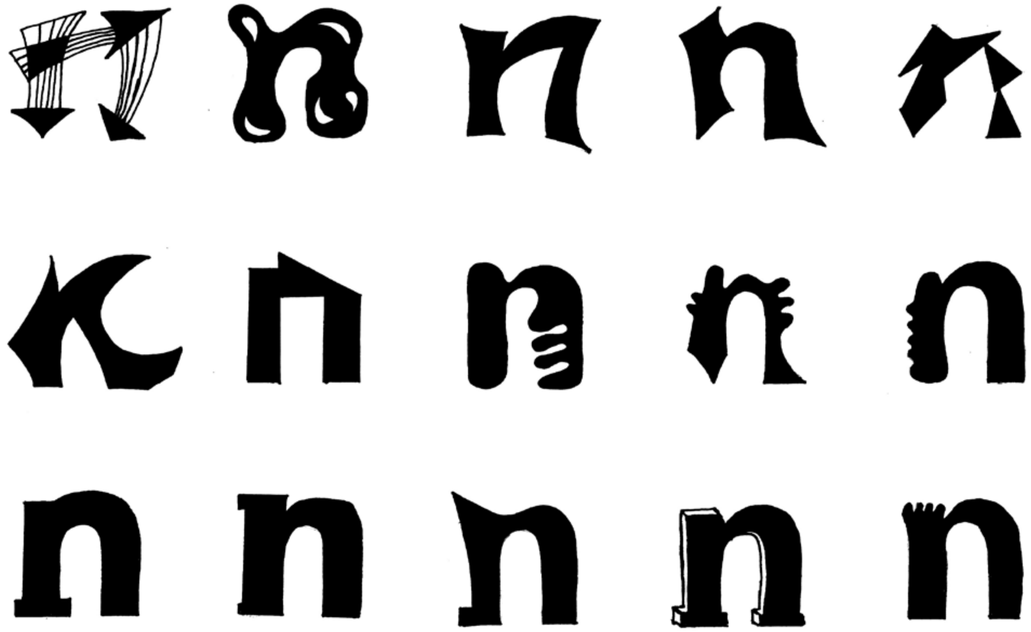
Eigenständig entwickelt im Rahmen des Propädeutikums an der Schule für Gestaltung Basel.

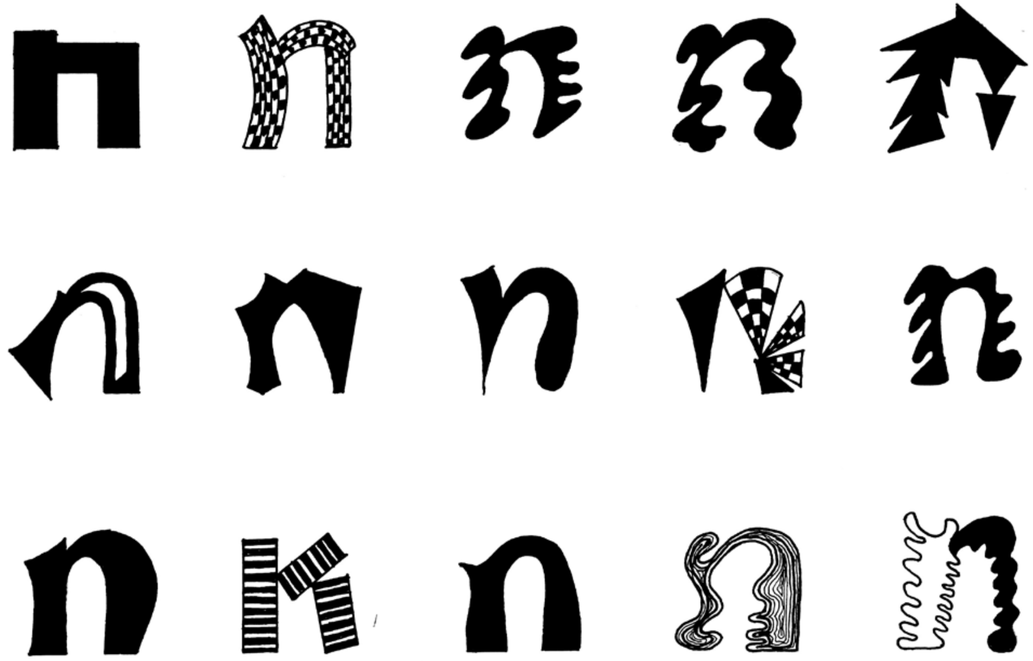
Dieses Projekt begann mit einer Assoziationsübung, in der unterschiedliche visuelle Eigenschaften wie Weichheit, Schwere oder Schärfe in typografische Formen übersetzt wurden. Darauf aufbauend entwickelte ich zunächst eine umfangreiche manuelle Serie von insgesamt 75 handgezeichneten Varianten der Letter N. Aus dieser analogen Recherche wählte ich drei Formen aus und überführte sie in Illustrator. Anschliessend ergänzte ich jede dieser Varianten um drei weitere Buchstaben, sodass erste typografische Reihen mit den Zeichen N, U, H und M entstanden. Aus diesen Ansätzen wählte ich eine formal stärkere, eher gotisch geprägte Richtung aus und entwickelte sie zu einem alphabetischen System weiter. Abschliessend überprüfte ich die Schrift in Wortkombinationen, um ihre Wirkung und Lesbarkeit zu testen.

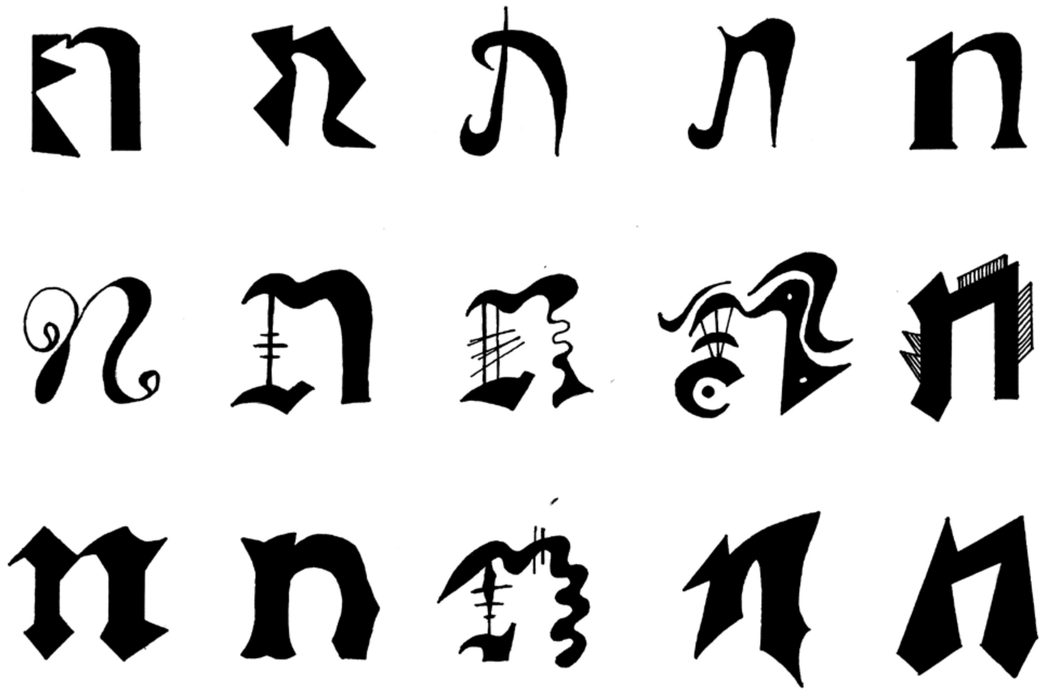


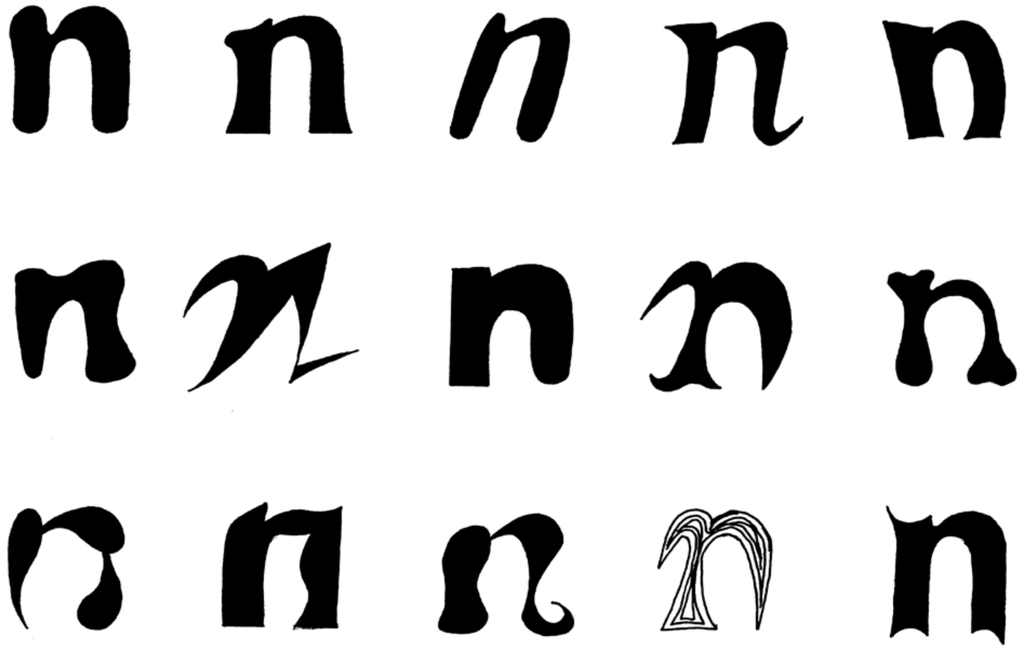

hart – weich
HART
HART
HART
HART
HART
HART


RUND
ECKIG
HELL
DUNKEL
BREIT
SCHMAL







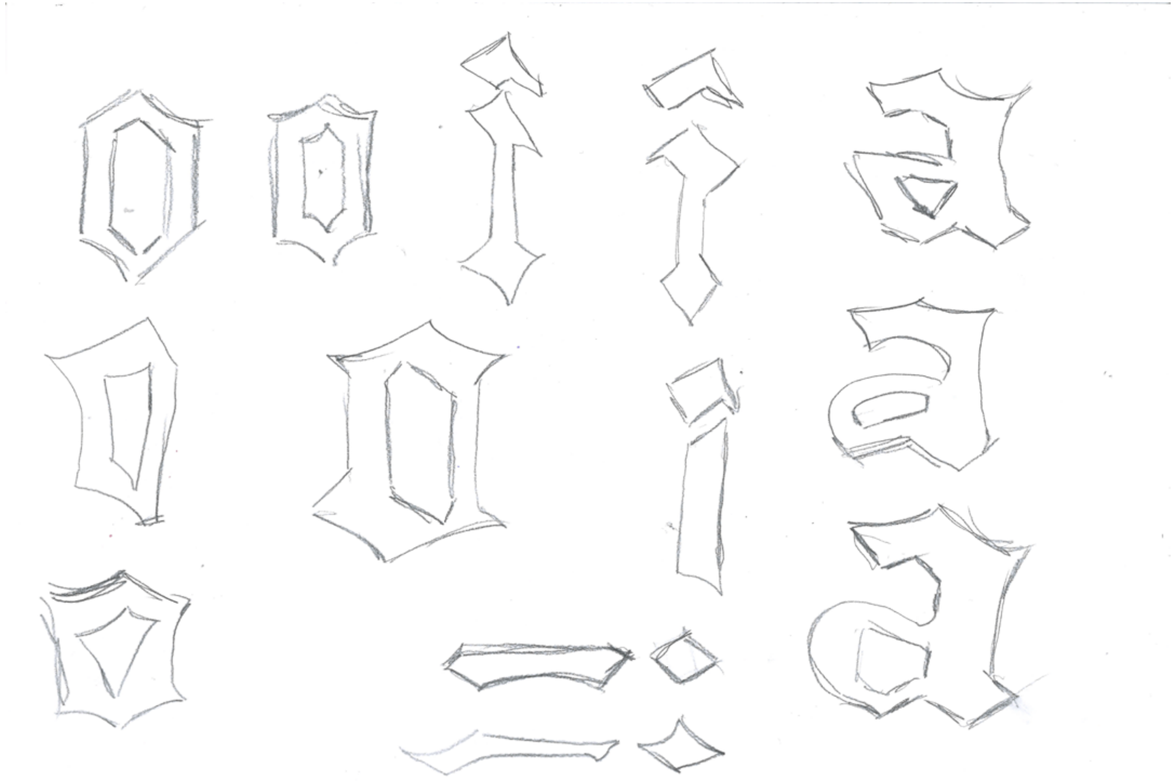


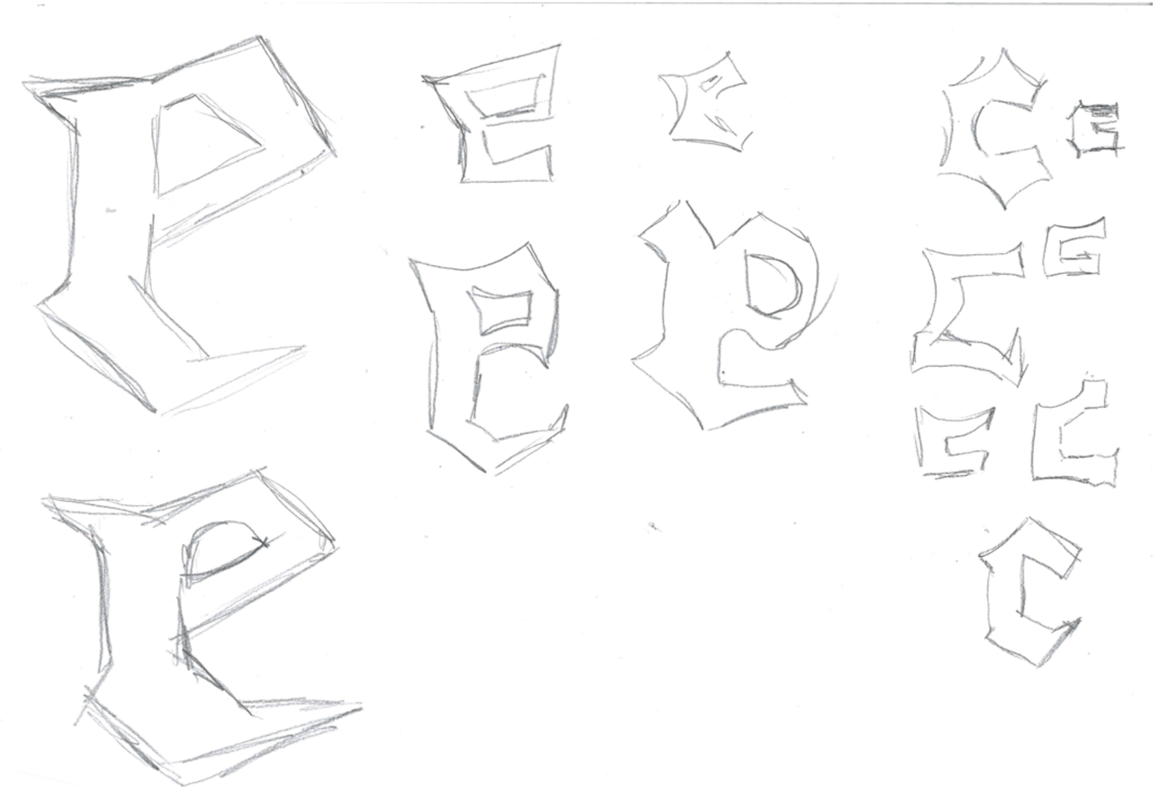
n n

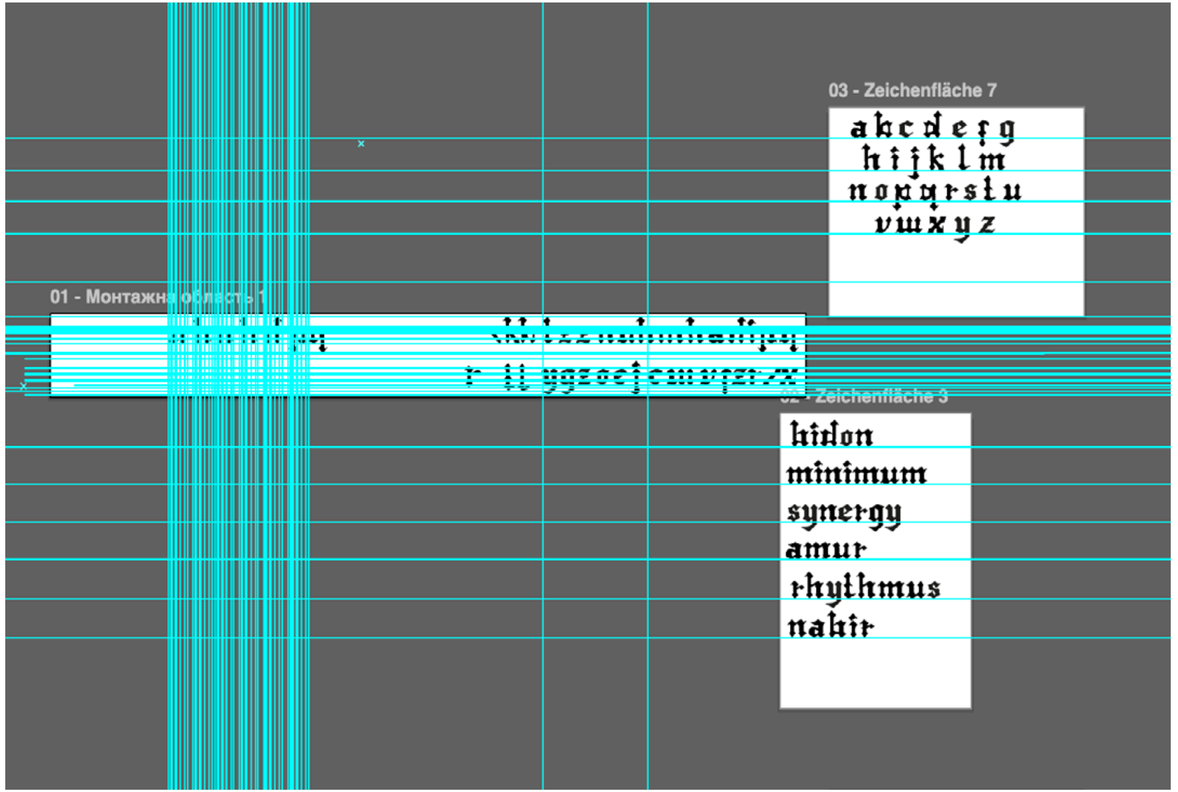
nuhm nuhm

n

nuhm






03 - Zeichenfläche 7
abcdefg
hijklm
nopqrstu
vwxyz
01 - Монтажная область 1
02 - Zeichenfläche 3
histon
minimum
synergy
amur
rhythmus
nabir

a b c d e f g
h i j k l m
n o p q r s t u
v w x y z

bidon
minimum
synergy
amur
rhythmus
nabir